



Bodensee Agenda 21 - Seminar Inzigkofen

In Zusammenarbeit mit der vhs Inzigkofen (Landkreis Sigmaringen) veranstaltet die Bodensee Agenda 21 und das Agenda-Büro des Landes Baden-Württemberg am 04./05. April ein Seminar mit dem Titel „Was macht den Erfolg einer lokalen Agenda 21 aus?“

Die Bodensee Agenda 21 entwickelte sich 1999 aus dem Bodenseeleitbild der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) heraus. Mit dem ganzheitlichen Ansatz des Agenda 21-Gedankens sollte sich die Bodenseeregion mehr zu einer Gesamtfürsorge hin bewegen. Dabei wird der Ausgleich zwischen Sozial-, Wirtschafts- und Umweltaspekten gesucht. Die Bodensee Agenda selbst ist kein Projektträger, sondern versteht sich als Plattform und Motor, um vor Ort laufende Agenda-Projekte zu unterstützen und zur Zusammenarbeit anzuregen.

Doch Erfolg hat bekanntlich viele Väter. Ob das auch für die Agenda-Landschaft behauptet werden kann, weiß niemand ganz genau. Tatsächlich ist es sehr schwierig, den Erfolg zu definieren, wenn es um eine so komplexe Angelegenheit wie eine lokale Agenda 21 geht.

Das beginnt schon mit der Frage: Erfolg für wen? Und wer legt überhaupt fest, was erfolgreich ist? Reicht schon ein erster Schritt zu einem Bewusstseinswandel als Erfolg oder braucht man konkrete Ergebnisse? Dazu gehört auch die Frage nach den Erfolgsvoraussetzungen: Welche Strukturen, Prozesse, Organisations- und Beteiligungsformen und welche Zielsetzungen sind erfolgsversprechend?

Diese Fragen sollen in Inzigkofen näher beleuchtet werden. Dabei werden Experten fachliche Anregungen einbringen. In Workshops soll einiges selbst erarbeitet werden.

Die Veranstaltung in der vhs Inzigkofen beginnt am Freitag, 4. April um 15 Uhr und endet am Samstag, 5. April um 16 Uhr. Anmeldungen unter Volkshochschule Inzigkofen Tel.: +49-(0)7571-73980, Fax: +49-(0)7571-739833. Weitere Informationen zum Ablauf: Gerd Oelsner, Agenda-Büro, Tel.: +49-(0)721-983-1450 oder Manfred Walser, Bodensee-Agenda 21, Tel.: +49-(0)751-552702, E-Mail: manfred.walser@unisg.ch

Programm:

Freitag 4. April 2003

15 Uhr Begrüßung: Ulrike Kessler, Bodensee Agenda 21

Input: Manfred Walser, Bodensee Agenda 21

15.30 Uhr: Arbeitsgruppen: Was ist der angestrebte Erfolg einer Lokalen Agenda 21, eines Stadtmarketing-Prozesses bzw. eines Prozesses zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements? Jeweils ein/e Vertreter/in der 3 Arbeitsgruppen werben dann auf dem Podium für ‚ihren‘ Prozess. (**Input:** Helmut Baur).

17 Uhr: Input: EFQM und Lokale Agenda 21 – wie lässt sich ein Qualitätsmanagement auf Beteiligungs- und Gemeindeentwicklungsprozesse übertragen? (Birgit Böhm, mensch & region, Hannover)

Anschließend Diskussion

18 Uhr Abendessen

19 Uhr: Input: ‚Unternehmen V‘ (wie Vorarlberg) – Erfolge darstellen. Pilotprojekt zur Erstellung von Nachhaltigkeitslandkarten (Martin Strele, Büro für Zukunftsfragen des Landes Vorarlberg)

Samstag, 5. April 2003

9 Uhr: Input: Leitbild ‚nachhaltige Bürgerkommune‘ in Baden Württemberg und die aktuelle Diskussion für kommunale Nachhaltigkeitsindikatoren. (Gerd Oelsner, Agenda-Büro der LfU Baden Württemberg)

Anschließend Diskussion

10 Uhr: Input: Erfolgsfaktoren und Qualitätsstandards für Beteiligungsprozesse in Gemeinden, Quartieren, Städten und Regionen mit Beispielen aus D und CH. Bericht zu einem laufenden Forschungsvorhaben. (ecos, Basel)

Arbeitsgruppen zur Vertiefung

12 Uhr Mittagessen

Möglichkeit zur geführten Besichtigung der historischen Klosteranlage

14 Uhr: Bericht der Arbeitsgruppen und Abschlussdiskussion im Plenum

16 Uhr: Ende des Seminars

Termin und Kosten:

Die Tagung beginnt am Freitag, 4. April um 15 Uhr

und endet am Samstag, 5. April um 16 Uhr.

Die Kursgebühr beträgt 20.- €, Unterkunft und Verpflegung 40.- €

(Einzelzimmerzuschlag 5.- €)

Anmeldung:

Volkshochschule Inzigkofen, Parkweg 3, 72514 Inzigkofen

Tel: +49 – (0)7571 – 73980, Fax: +49 – (0)7571 – 739833

E-Mail: vhs-heim-inzigkofen@t-online.de; Internet: vhs-heim.de

Weitere Informationen zum Ablauf:

Gerd Oelsner, Agenda-Büro, +49 – (0)721 – 983-1450

Manfred Walser, Bodensee Agenda 21, +49 – (0)751 – 552702, manfred.walser@unisg.ch

Impressum:

Der Bodensee-Informationsdienst ist ein Mediendienst der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) -

Kommission Öffentlichkeitsarbeit (Hrsg.)

Verantwortlicher Redakteur:

Thomas Gossner, Geschäftsführer der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK)

Fon: 0049-7531-52722 / Fax: 0049-7531-52869

Email: ibk-nachrichten@regio-bodensee.net

Vertrieb:

Geschäftsstelle der IBK

Benediktinerplatz 1 / D-78467 Konstanz oder Postfach 1914 / CH-8280 Kreuzlingen

Email: info@regio-bodensee.net / Internet: www.regio-bodensee.net